

Übersicht der Süddeutschen Pflanzengesellschaften

ERICH OBERDORFER

(Aus den Landessammlungen für Naturkunde Karlsruhe)

Nachdem im Laufe der vergangenen Jahrzehnte eine Fülle pflanzensoziologischer Untersuchungsergebnisse aus Süddeutschland bekannt geworden ist und der Verfasser selbst in über 25jähriger Tätigkeit die süddeutsche Vegetation ständig und eingehend studiert hat, schien es uns für Theorie und Praxis von Nutzen, das bis dahin Erarbeitete in der Sicht neuer Erkenntnisse zusammenzufassen und zu koordinieren.

Das Ergebnis dieser Arbeit soll in Kürze an anderer Stelle veröffentlicht und erläutert werden*).

Es soll mit ausführlichen Listen zeigen und begründen, wie auf der Grundlage der floristischen Differenzierung mit Hilfe der Charakter- und Differentialarten ein lebendiges, das heißt zugleich ökologisches und geographisches System der Pflanzengesellschaften aufgebaut werden kann.

Da es vielen erwünscht sein mag, rasch einen Überblick über das Erreichte zu gewinnen, möchten wir schon heute als kurzgefaßtes Fazit unserer Bemühungen eine Übersicht der für Süddeutschland bis jetzt erkannten Assoziationen und deren Ordnung veröffentlichen. Sie muß naturgemäß den Charakter einer reinen Aufzählung tragen, die nur stichwortweise durch Standorts- oder Fundorts-Hinweise etwas aufgelockert werden kann. Auch der Autorenhinweis kann nur die mittelbar oder unmittelbar wichtigste Literatur berücksichtigen, sofern es sich nicht um ganz neue Assoziationen handelt. Bei den höheren Einheiten soll die Nennung von Namen an dieser Stelle ganz unterbleiben.

In allen Fällen ist die Grundlage der Begriffsbildung, wie schon gesagt, die Charakterartenlehre, für die Anordnung der Gesellschaften wird außerdem deren Organisationshöhe beachtet, wobei allerdings die allein mögliche, lineare Darstellung den Tatsachen nie voll gerecht werden kann. Die floristischen Verwandtschaften verflechten sich mannigfaltig, die fortschreitende Komplizierung in der Organisation der Pflanzengesellschaften geht vom Einfachen zum Höheren fortschreitend gleichzeitig und nebeneinander von ganz verschiedenen Lebensmedien, wie Wasser, Schlamm, Sand oder Fels aus.

Es ist dies mit ein Grund, warum Übersichten dieser Art, die in den letzten Jahren aus verschiedenen Regionen Europas veröffentlicht wurden, nicht in allen Teilen übereinstimmen.

Man vergleiche zum Beispiel:

- LEBRUN, J., NOIREFALISE, A., HEINEMANN, P. et VAN DEN BERGHEN, C.:
1949, Les associations végétales de Belgique, Bull. Soc. Roy. Bot. Belg., 32.
SOÓ, R. und JAVORKA, S.: 1951, A magyar növényvilág Kézikönyve, Budapest.
BRAUN-BLANQUET, J., ROUSSINE, N. et NÈGRE, R.:
1951, Les groupements végétaux de la France méditerranéenne, Montpellier.
PIGNATTI, S.: 1954, Introduzione allo studio fitosociologico della pianura veneta orientale, Forli.
KLIKA, J.: 1955, Nauka o rostlinnych společenstvech (Fytocenologie) Preha (Prag).
TUXEN, R.: 1955, Das System der nordwestdeutschen Pflanzengesellschaften, Mitt. flor.-soz. Arbeitsgem. N.F. 5.

Dazu kommt, daß Maß und Art der Erfahrung bei den verschiedenen Bearbeitern verschieden sind, wenn diese alle sich auch bemühen den notwendigen

*) E. OBERDORFER, Süddeutsche Pflanzengesellschaften, Pflanzensoziologie, Band 10, VEB G. Fischer, Jena. (Im Druck.)

Bezug zum übergeordneten Vegetationskreis, den das Ergebnis schließlich füllen muß, herzustellen.

Wir sehen in dieser Tatsache keinen Schaden für den Fortschritt und die Brauchbarkeit der pflanzensoziologischen Arbeitsweise. Der Stoff ist so umfassend, daß er gar nicht von einer Generation bewältigt werden kann. Das subjektive Moment wird in dem Maße eingeschränkt (wenn auch vielleicht nie ganz ausgeschaltet werden), in dem sich das Erfahrungsmaterial verdichtet und sich die Vegetationseinheiten bewähren.

Das Entscheidende bleibt die Klarheit und Einheitlichkeit des Verfahrens. Begründete Anregungen werden dann nie verloren gehen, mag auch der eine in der Aufgliederung einmal zu weit gehen, das heißt bei den höheren oder niederen Einheiten treffen, die gar nicht notwendig sind oder andere die lokalen Erscheinungen an den regionalen Gegebenheiten zu eng messen.

Gefährlich für unseren Weg bleiben allein Schematismus und Dogmatismus, mit denen der Leitgedanke jeder naturwissenschaftlichen Arbeit überhaupt aufgegeben wird. Pflanzensoziologisch arbeiten, heißt vielmehr, die Dinge die zur Ordnung drängen, ständig an der Natur und ihrem wunderbaren Gefüge prüfen.

Systematische Übersicht der Vegetationseinheiten

- I. Klasse: Asplenietea rupestris, Fels- und Mauerspaltengesellschaften**
1. Ordnung: Potentilletalia caulescentis, Kalk-Felsspaltgesellschaften
1. Verband: Potentillion caulescentis
1. Ass.: Potentillo-Hieracietum Br.-Bl. 33, verschiedene geographische Rassen (Alb, Hegau, Schwarzwald)
2. Ass.: Androsacetum helveticae Br.-Bl. 18, Bayerische Alpen (Hochlagen)
3. Ass.: Asplenio-Cystopteridetum Oberd. 49, feuchte Kalkfelsen (zu einer Ass.-Gruppe von Cystopteris filix-fragilis-Gesellschaften)
4. Ass.: Asplenium ruta-muraria-trichomanes-Ass. Tx. 37 (Tortulo-Asplenietum), Mörtelfugengesellschaft
2. Ordnung: Androsacetalia vandellii, Silikat-Felsspaltgesellschaften
1. Verband: Androsacion vandellii
1. Ass.: Sileno-Asplenietum Oberd. 34, montan-subalpin (z. B. Hochschwarzwald)
2. Ass.: Asplenietum septentrionali-adianti-nigri Oberd. 38, collin-submontan (Schwarzwald, Odenwald, Pfalz usw.)
3. Ass.: Asplenietum serpentini Gauckler 54 (Nordostbayern)
- II. Klasse: Thlaspeetea rotundifolii, Steinschuttgesellschaften (arkt.-alp. Vegetationskreis)**
1. Ordnung: Thlaspeetalia rotundifolii, Kalkschuttgesellschaften
1. Verband: Stipion calamgrostidis, wärmeliebende Kalkschuttges.
1. Ass.: Stipetum calamgrostidis Jenny-Lips 30, Alpen
2. Ass.: Rumicetum scutati Kuhn 37, weiteres Alpenvorland, Alb, Pfalz
3. Ass.: Dryopteridetum robertianae Tx. 37, frische Gesellschaft mit dem Rupprechtsfarn (z. B. Alb)
2. Verband: Thlaspeion rotundifolii, subalpine und alpine Steinschuttgesellschaften
1. Ass.: Petasitetum paradoxi Beger 22, Oberbayern (hochmontan-subalpin)
2. Ass.: Thlaspeetum rotundifolii Br.-Bl. 26, Oberbayern (alpin)

- 3. Ass.: Leontodontetum montani Jenny-Lips 30, z. B. Allgäu (alpin)
- 4. Ges.: Polystichum lonchitis-Ges. auf konsolidiertem Grobschutt, Alpen, Schwarzwald
- 2. Ordnung: Androsacetalia alpinae, Silikatschuttgesellschaften
- 1. Verband: Galeopsidion, collin-submontan, wärmeliebende subatl. Gesellschaften
 - 1. Ass.: Epilobio (lanceolati)-Galeopsidetum (segeti), z. B. Schwarzwald
- 2. Verband: Androsacion alpinae, subalpine und alpine Gesellschaften
 - 1. Ass.: Cryptogrammetum Jenny-Lips 30, Südschwarzwald
 - 2. Ass.: Oxyrietum digynae Br.-Bl. 26, Allgäu
 - 3. Ges.: Gentiana rotundifolia-Ges., seltene subnivale Gesellschaft (Allgäu)
- 3. Ordnung: Myricarietalia, Gesellschaften der Flußgeschiebe
- 1. Verband: Epilobion fleischeri, alpine Schwemmlingsgesellschaften
 - 1. Ass.: Epilobio-Scrophularietum (caninae) W. Koch et Br.-Bl. 48, südl. Oberrhein, wärmeliebend
 - 2. Ges.: Equisetum trachyodon-Ges. (ob hierher?)
 - 3. Ass.: Chondriletum (Br.-Bl. 38) Moor Mscr., praealpine Schwemmlingsges.
 - 4. Ass.: Epilobietum fleischeri Br.-Bl. 23, alpine Schwemmlingsges. (z. B. Allgäu)

III. Klasse: Secalinetea, Getreideunkrautgesellschaften

- 1. Ordnung: Centauretalia cyani, gemäßigt-europäische Gesellschaften
- 1. Verband: Aperion spica-venti, Windhalmgesellschaften (saure Böden)
 - 1. Ass.: Teesdalio-Arnoseretum Tx. 37, vernachlässigte Grus- und Sandäcker des Oberrheingebietes, selten
 - 2. Ass.: Filagini-Aperetum, saure Sandböden der nördl. Oberrheinebene
 - 3. Ass.: Alchemillo-Matricarietum Tx. 37, collin-submontan verbreitet
 - 4. Ass.: Galeopsido-Matricarietum (Alchemillo-Matricarietum montanum), montan (z. B. Schwarzwald)
- 2. Verband: Caucalio, Gesellschaften kalk- oder basenreicher Getreideäcker
 - 1. Ass.: Lathyro-Aperetum Tx. et Roch. 50, Oberrheinisches Löbühgeland
 - 2. Ass.: Kickxio-Aperetum, Bauland, mittl. Neckargebiet
 - 3. Ass.: Caucalo-Adonidetum Tx. 50, submontane Kalksteingebiete
 - 4. Ass.: Sedo-Bupleuretum Kuhn 37, Alb (montan)
 - 5. Ass.: Lathyro (tuberoso)-Melandrietum noctiflori prov., Rheinhess. Trockengebiet
- 3. Verband: Lolio-Linon, Lein-Unkrautgesellschaften
 - 1. Ass.: Sileno-Linetum Tx. 50, ob noch im Gebiet?

IVa Klasse: Chenopodietea, Gänsefußgesellschaften, nitrophile Ruderal- und Hackfruchtgesellschaften

- 1. Ordnung: Bidentalia, Zweizahngesellschaften auf nährstoffreichen Schlammböden
- 1. Verband: Bidention
 - 1. Ass.: Polygono-Bidentetum Lohm. 50, verbreitete Wasserpfeffer-Zweizahngesellschaft
 - 2. Ass.: Rumici-Ranunculetum scelerati (Tx. 50), selten, mehr in den subkontinentalen Gebieten
 - 3. Ass.: Polygono-Chenopodietum rubrae Lohm. 50, Flußknöterichges. z. B. Rhein

4. Ass.: Chenopodietum glauco-rubrae, an Jaucheaussflüssen usw., vor allem im Osten des Gebietes
5. Ges.: Catabrosa aquatica-Ges., an Quell- und Ufersäumen
2. Ordnung: Chenopodietalia albi, Gänsefußgesellschaften der Äcker und Weigränder (gemäßigtes Europa)
1. Verband: Sisymbrium
1. Ass.: Chenopodietum ruderales, Ruderales Gänsefußges. (Erstbesiedler)
Assoz.-Gruppe Sisymbrium-reicher Gesellschaften
2. Ass.: Sisymbrio-Atriplicetum oblongifolii, Rheinhessisches Trockengebiet
3. Ass.: Sisymbrietum sophiae Kreh 35, Neckargebiet
(3a. Ass.: Sisymbrio-Atriplicetum nitentis, Mitteldeutschland)
Assoz.-Gruppe der Mäusegerstegesellschaften
4. Ass.: Erigero-Lactucetum (Lohm. Mscr.), Kompaßblattichgesellschaft.
5. Ass.: Bromo-Hordeetum Lohm. 50, Mäusegerstenflur
Sonder-Gesellschaften:
6. Ass.: Urtico-Malvetum Lohm. 50, in Dörfern
7. Ass.: Bromo-Corispermetum Siss. et Westh. 46, ruderales Sandgesellschaft. der nördl. Oberrheinebene
8. Ass.: Sisymbrio-Asperuginetum Rehb. 31, Balmengesellschaft, Donautal
2. Verband: Polygono-Chenopodion, Hackkrautgesellschaften
1. Unterverband Eu-Polygono-Chenopodion
Assoz.-Gruppe der Binkelkraut- und Erdrauchgesellschaften
1. Ass.: Geranio-Allietum Tx. 50, Weinbergglauchgesellschaft., Rebäcker
2. Ass.: Setario-Veronicetum, oberrhein. Löbühgelland
3. Ass.: Fumarietum Tx. 50, höhere Lagen im Nordosten des Gebietes
Assoz.-Gruppe der Chenopodium polyspermum-Gesellschaften
4. Ass.: Panico-Chenopodietum Br.-Bl. 21 (Oxaleto-Chenopodietum medioeuropaeum Tx. 50), collin-submontan
5. Ass.: Galeopsido-Chenopodietum (Panico-Chenopodietum montanum), montan, z. B. Schwarzwald
Assoz.-Gruppe der Stachys arvensis-Gesellschaften
6. Ass.: Setario-Stachietum arvensis, Schwarzwald, auf steinig-kiesigen, wenig gedüngten Hackäckern.
2. Unterverband Panico-Setarion, Hirsegesellschaften
7. Ass.: Panico-Galinsogetum Tx. et Becker 42, oberrheinisch. Sandäcker
8. Ass.: Galeopsido-Panicetum ischaemi, arme Sandäcker des Schwarzwaldes
3. Unterverband Eragrostidion, Liebesgrasgesellschaften
9. Ass.: Panico-Eragrostidetum Tx. 50, Kalksandäcker der nördl. Rheinebene
3. Ordnung: Onopordetalia acanthii, ruderales Beifuß- und Distelgesellschaften des gemäß. Europa
1. Verband: Onopordion acanthii
1. Ass.: Onopordetum acanthii Br.-Bl. 36, wärmeliebende Eselsdistelgesellschaft
2. Ass.: Centaureo diffusae-Berteroetum, Oberrhein. Hafengebiete
3. Ass.: Echio-Melilloetum Tx. 42, Natterkopf-Flur, Bahngelände, Steinbrüche
4. Ass.: Cirsietum eriophori, subkontinentale Wolldistelgesellschaft, im Osten des Gebietes
2. Verband: Arction, Klettengesellschaften

- 1. Ass.: Tanaceto-Artemisietum Br.-Bl. 49, Beifußgestrüpp
- 2. Ass.: Lamio-Conietum, oberrheinische Wärmegebiete
- 3. Ass.: Balloto-Chenopodietum Lohm. 50, colline Gesellschaft des Guten Heinrich im Westen des Gebietes
- 3a. Ass.: Arctio(tomentosi)-Chenopodietum, colline Gesellschaft des Guten Heinrich im Osten des Gebietes
- 4. Ass.: Rumici-Chenopodietum, montane Gesellschaft des Guten Heinrich (z. B. Schwarzwald)
- 5. Ass.: Chaerophylletum aurei, subkontinentale Alpenvorland-Gesellschaft
- Assoz.-Gruppe der Waldunkrautgesellschaften (Hecken, Waldsäume)
- 6. Ass.: Alliario-Chaerophylletum Lohm. 49
- 7. Ass.: Chaerophyllo-Geraniatum lucidi, Nahetal, Mittelrhein
- 8. Ass.: Cephalarietum pilosae (Tx. 42), Schuppenkopfgesellschaft
- Sondergesellschaften:
- 9. Ass.: Tussilaginetum Oberd. 49, Huflattich-Pioniergesellsch.
- 10. Ass.: Cheirantho-Parietarietum (ramiflorae) Oberd. 52, wärmeliebende Mauer-Unkrautgesellsch. (Neckar, Mosel)
- 3. Verband: Chenopodion subalpinum
 - 1. Ass.: Rumicetum alpini Beg. 22, subalpine Lägergesellschaft, Alpen, Schwarzwald
 - 2. Ass.: Chenopodietum subalpini Br.-Bl. 49, subalpine Gesellsch. des Guten Heinrich, Alpen
 - 3. Ass.: Cirsietum spinosissimi Br.-Bl. 31, alpine Lägergesellschaft.
- 4. Verband: Convolvulion, Flußufer-Unkrautgesellschaften
 - 1. Ass.: Cuscuta-Brassicetum Volk 50, Main-Neckar
 - 2. Ass.: Roripetum austriacae, an Zuflüssen des Rheines aus dem Schwarzwald
 - 3. Ass.: Chaerophylletum bulbosi Tx. 37, im Osten des Gebietes
 - 4. Ass.: Barbaraeo-Erucastretum prov., Spülsaumgesellsch. des Bodenseufers
 - 5. Ass.: Stenactino-Solidaginetum prov., in oberrheinischen Auen
 - 6. Ass.: Senecioni-Convolvuletum Tx. 55, Zaunwindensumpf (Schleiergesellschaft, Oberrhein, erst noch zu untersuchen)
 - (7. Ass.: Cuscuta-Convolvuletum Tx. 47, wo?)

IVb. Klasse: Plantaginetea, Tritt- und Flutrasen

- 1. Ordnung: Plantaginetalia
 - 1. Verband: Polygonion avicularis, Trittgesellschaften
 - 1. Ass.: Sagino-Bryetum D. Siss. et Westh. 40, Pflasterritzengesellsch. (vermittelt zum Nanocyperion)
 - 2. Ass.: Lolio-Plantaginetum, Trittweigerichgesellschaft
 - 3. Ass.: Plantagini-Juncetum macri, auf Waldwegen
 - 4. Ass.: Eragrostido-Polygonetum Oberd. 52, auf trockenen Sandböden
 - 2. Verband: Agropyro-Rumicion, Flutrasen
 - 1. Ass.: Rumici-Alopecuretum (geniculati) Tx. 50
 - 2. Ass.: Potentillo-Festucetum (arundinaceae) Tx. 55 (Agropyro-Festucetum), z. B. Rheinufer
 - Assoz.-Gruppe der Roßminzengesellschaften
 - 3. Ass.: Junco-Menthetum (longifoliae) Lohm. 53
 - 4. Ass.: Potentillo-Menthetum (rotundifoliae) Oberd. 52, nur Oberrhein als med.-atl. Einstrahlung

Sondergesellschaften:

- 5. Ass.: Ranunculetum repentis Knapp 46, Kriechhahnenfußgesellschaft
- 6. Ass.: Lolio-Potentilletum (anserinae) Knapp 46, Gänseangergesellschaft
- 7. Ass.: Blysmo-Juncetum (compressi) Tx. 50
- Assoz.-Gruppe der Mäuseschwanzgesellschaften (oder eigener Verband: Myosurion)
- 8. Ass.: Cerastio-Ranunculetum (sardoi), Klebhornkrautgesellschaft., Oberrhein. s. selten

V. Klasse: Epilobietea, Schlagpflanzengesellschaften, Schlaggesellschaften

- 1. Ordnung: Epilobietalia angustifolii
 - 1. Verband: Epilobion angustifolii
 - 1. Ass.: Epilobio-Senecionetum (silvatici) Tx. 37
 - 2. Ass.: Digitali-Epilobietum Tx. 50, montan-subatl. (Schwarzw.)
 - 3. Ges.: Verbascum nigrum-Epilobium-Gesellsch., nährstoffreiche Silikatböden im Westen des Gebietes
 - 4. Ges.: Calamagrostis arundinacea-Digitalis grandiflora-Gesellsch., nährstoffreiche Silikatböden mehr im Osten des Gebietes
 - 2. Verband: Atropion, Schlaggesellschaften basenreicher Böden
 - 1. Ass.: Digitali (luteae) -Atropetum, nur Südbaden, untere Buchenstufe
 - 2. Ass.: Atropetum belladonnae Tx. 50
 - 3. Ass.: Arctietum nemorosi Tx. 50, als Ersatzgesellschaft von Auenwäldern und auenwaldartiger Standorte
- 2. Ordnung: Sambucetalia, Vorwaldgesellschaften (ob hierher?)
 - 1. Verband: Sambuco-Salicion
 - 1. Ass.: Senecioni fuchsii-Sambucetum Noirfal. 49, Schwarzwald, Odenwald usw. (Buchenstufe)
 - 2. Ges.: Epilobium-Salix caprea-Ges.
 - 3. Ges.: Rubus eubatus-Ges. (Tx. 50)
 - 2. Verband: Lonicero-Rubion, z. B. Oberrheinebene, Gesellschaften sind noch zu untersuchen

VI. Klasse: Isoëto-Nanojuncetea, Zwergbinsengesellschaften

- 1. Ordnung: Isoëtetalia
 - 1. Verband: Nanocyperion
 - 1. Ass.: Eleocharitetum soloniensis Moor 36, Teichschlammgesellschaft
 - 2. Ass.: Erythraeo-Blackstonietum (Oberd. 36), nur am Oberrhein als atlant.-medit. Einstrahlung
 - 3. Ass.: Centunculo-Anthoceretum Moor 36, Ackerfurchengesellschaft (Oberrhein)
 - 4. Ass.: Cicendietum All. 22, nur fragment. am Oberrhein
 - 5. Ass.: Cyperetum flavescens W. Koch 26, z. B. Oberbayern
 - 6. Ass.: Stellario-Scirpetum (setacei) Moor 36, (Rheinebene, Schwarzwald)

VII. Klasse: Litorelletea, Strandlinggesellschaften, Teichrandgesellschaften

- 1. Ordnung: Litorelletalia
 - 1. Verband: Litorellion
 - 1. Ass.: Litorello-Eleocharitetum (acicularis) Malc. 29 (Eleocharitetum acicularis W. Koch 26 p. p.)
 - 2. Ass.: Deschampsietum rhenanae, nur am Bodensee (Eleocharitetum acicularis W. Koch 26 p. p.)

- 3. Ass.: Isoëtetum tenellae W. Koch 26, Schwarzwald
- 4. Ass.: Ranunculo-Juncetum (bulbosi), Knollenbinsengesellschaft (z. B. Oberrheingebiet)
- 5. Ass.: Sparganietum minimi Tx. 37, Oberbayern, Schwarzwald
- 6. Ass.: Callitricho-Sparganietum (angustifolii) Br.-Bl. 19, boreal-montane Gesellsch. der Alpen u. des Schwarzwaldes
- 7. Ass.: Sphagno-Utricularietum (ochroleuci), boreal-subozean. Schlenkenrandgesellschaft
- 2. Verband: Helodo-Sparganion (atl. Torfschlammgesellschaften, nur fragmentarisch in der Pfalz)
 - 1. Ass.: Eleocharitetum multicaulis All. 22
 - 2. Ges.: Potamogeton oblongus-Ges.

VIIIa. Klasse: Lemnetaea, Wasserlinsengesellschaften, schwebende Schwimmpflanzengesellschaften.

- 1. Ordnung: Lemnetaea
- 1. Verband: Lemnion
 - Assoz.-Gruppe der anspruchsvollen Gesellschaften
 - 1. Ass.: Wolfio-Lemnetum Benh. 49 (Lemno-Spirodeletum W. Koch 54)
 - Assoz.-Gruppe der armen Gesellschaften
 - 2. Ass.: Lemnetum minoris, Gebirgsseen

VIII b. Klasse: Potametea (Potamogetonetea), Schwimmblatt- und Laichkrautgesellschaften, haftende Schwimmpflanzengesellschaften

- 1. Ordnung: Potametalia (Potamogetonetalia)
- 1. Verband: Nymphaeion, Schwimmblattgesellschaften
 - 1. Ass.: Myriophyllo-Nupharetum W. Koch 26
 - Assoz.-Gruppe der Seekannen-Gesellschaften
 - 2. Ass.: Trapo-Nymphoidetum, wärmeliebende Gesellschaft des Oberrheins
 - Assoz.-Gruppe der Froschbiß-Gesellschaften
 - 3. Ass.: Hydrocharitetum rhenanum, oberrheinische Froschbißgesellschaft
 - Sondergesellschaft
 - 4. Ass.: Hottonietum Tx. 37
 - Assoz.-Gruppe der Fluthahnenfuß-Gesellschaften
 - 5. Ass.: Callitricho (hamulatae)-Ranunculetum (fluitantis), Schwarzwaldflüsse
 - 6. Ass.: Sparganio-Ranunculetum (W. Koch 26), Rheingebiet
 - 7. Ass.: Potamogeto-Ranunculetum W. Koch 26, z. B. Rhein
 - Assoz.-Gruppe boreal-montaner Seerosen-Gesellschaften
 - 8. Ass.: Nupharetum pumili, große Schwarzwaldseen
 - 9. Ass.: Sphagno-Nupharetum (lutei) (Hueck 29), nährstoffarme Moorseen
 - 10. Ass.: Nymphaeetum minoris Vollm. 47, nährstoffreiche Moorseen
 - 11. Ges.: Nymphaea candida-Ges., z. B. Schwäb. Wald (vermittelt zum Myriophyllo-Nupharetum)
- 2. Verband: Eu-Potamion (Eu-Potamogetion), untergetauchte Laichkrautgesellschaften
 - 1. Ass.: Potametum (Potamogetonetum) lucentis Hueck 31
 - 2. Ass.: Parvopotamogeto-Zannichellietum W. Koch 26 (dazu viell. als eigene Ass.: Parvopotamogeto-Najadetum)
 - 3. Ass.: Potametum (Potamogetonetum) panormitano-graminei W. Koch 26

- 4. Ass.: Potametum (Potamogetonetum) nitentis W. Koch 26
- 5. Ass.: Potametum (Potamogetonetum) filiformis W. Koch 28, Oberbayern, Schwarzwald

IX. Klasse: Phragmitetea

- 1. Ordnung: Phragmitetalia, Röhrichte und Großseggensümpfe
 - 1. Verband: Phragmition
 - 1. Ass.: Scirpo-Phragmitetum W. Koch 26, Teich- und Flußröhricht
 - 2. Ass.: Glycerietum maximae Hueck 31, Schwaden-Röhricht
 - 3. Ass.: Oenantho-Rorippetum Lohm. 50, Wasserfenchelsümpfe
 - 4. Ass.: Phalaridetum arundinaceae Libb. 31, Glanzrohr-Röhricht
 - 2. Verband: Sparganio-Glycerion
 - Assoz.-Gruppe der Igelkolben (Sparganium-)Bachröhrichte
 - 1. Ass.: Glycerietum plicatae Oberd. 52
 - 2. Ass.: Sparganio-Glycerietum s. str. Br.-Bl. 25
 - Assoz.-Gruppe der Sellerie (Heliosciadium)-Röhrichte
 - 3. Ass.: Heliosciadietum rhenanum, selten am Oberrhein
 - 3. Verband: Magnocaricion, Großseggensümpfe
 - 1. Ass.: Mariscetum Zobr. 35, Schneidebinsensümpfe an nährstoffreichen Kalkgewässern (z. B. Bodensee)
 - 2. Ass.: Caricetum elatae W. Koch 26
 - 3. Ass.: Caricetum appropinquatae Tx. 47
 - 4. Ass.: Caricetum paniculatae Wang. 16
 - 5. Ass.: Caricetum inflato-vesicariae W. Koch 26, montane Gesellschaft (vor allem im Osten des Gebietes)
 - 6. Ass.: Caricetum gracilis Tx. 37, verbreiteter Wiesensumpf
 - 7. Ass.: Caricetum vulpinae Tx. 47, im Norden und Osten des Gebietes
 - 8. Ass.: Buxbaumietum Issl. 32 (Caricetum buxbaumii), selten im Oberrheintal
 - (9. Ass.: Leersietum Krause Mscr.)

X. Klasse: Salicornietea, Salzpflanzengesellschaften,
Vorkommen fragmentarisch

XI. Klasse: Adiantetea, Mediterrane Quelltuffgesellschaften,
nur fragmentarisch

XII. Klasse: Montio-Cardaminetea, Quellfluren des gemäßigten Europa

- 1. Ordnung: Montio-Cardaminetalia
 - 1. Verband: Cardamino-Montion
 - 1. Ass.: Cardaminetum flexuosae, Waldschaumkrautflur, Schwarzwald
 - 2. Ass.: Philonotido-Montietum Bück. et. Tx. 41., lichte Quellfluren
 - 3. Ass.: Cardaminetum amarae Br.-Bl. 26, quellige Bachsäume
 - 4. Ass.: Bryetum schleicheri Br.-Bl. 26, subalpine Quellflur der Alpen und des Schwarzwaldes
 - 2. Verband: Cratoneurion commutati, Quelltuffgesellschaften
 - 1. Ass.: Pinguiculo-Cratoneuretum, submontane Tuffmoosflur
 - 2. Ass.: Eucladio-Pinguiculetum (alpinae) Br.-Bl. 48, montan-hochmontane Tuffmoosflur (Oberbayern)
 - 3. Ass.: Cratoneuro-Arabidetum W. Koch 28, subalpine Tuffmoosflur (Oberbayern)
 - 4. Ass.: Caricetum brachystachyos Lüdi 21, Allgäu, Südschwarzw. (selten)
 - 5. Ges.: Cochlearia pyrenaica-Ges., seltene Reliktgesellsch. (z. B. Oberschwaben)

XIII. Klasse: Salicetea herbaceae, Schneebodengesellschaften (arkt.-alp. Vegetationskreis)

1. Ordnung: Salicetalia herbaceae
1. Verband: Salicion herbaceae
1. Ass.: Nardo-Gnaphalietum supini (Bartsch 40), subalpine Schneebodengesellschaft (Alpen, Schwarzwald)
2. Ass.: Salicetum herbaceae Br.-Bl. 26, alpiner Krautweiderasen
(3. Ass.: Polytrichetum sexangularis, Nivalstufe der Alpen)
4. Ass.: Luzuletum kneuckeri, Lokalasso. des Belchen (Schwarzw.)
(6. Ass.: Luzuletum desvauxii, Vogesen)
2. Ordnung: Arabidetalia coeruleae, Kalk-Schneeböden
1. Verband: Arabidion coeruleae
1. Ass.: Rumici-Arabitetum (Jenny-Lips 30), Schneeampferflur, Bayer. Kalkalpen
2. Ass.: Salicetum retuso-reticulatae Br.-Bl. 26, Bayer. Kalkalpen

XIV. Klasse: Scheuchzerio-Caricetea fuscae, Kleinseggensümpfe, Wiesenmoore

1. Ordnung: Scheuchzerietalia palustris, Zwischenmoor- und Schlenkengesellschaften
1. Verband: Rhynchosporion
1. Ass.: Caricetum limosae Br.-Bl. 21, Schlammseggenmoor
2. Ass.: Rhynchosporium albae W. Koch 26, montanes Schnabelbinsenmoor
3. Ass.: Junco-Rhynchosporium (Oberd. 36), tiefgelegenes Schnabelbinsenmoor (Rheingebiet)
2. Verband: Eriophorion gracilis Preisg. Mscr.
1. Ass.: Rhynchosporio-Caricetum chordorrhizae (Lutz et Pl. 41), Wurzelseggenmoor, Oberbayern
2. Ass.: Caricetum heleonastis (Lutz et Pl. 41), Torfseggenmoor, Oberbayern
3. Ass.: Caricetum diandrae (Lutz et Pl. 41), Drahtseggenmoor
4. Ass.: Caricetum lasiocarpae W. Koch 26, Fadenseggenmoor
2. Ordnung: Caricetalia fuscae, Braunseggensümpfe, Flachmoore
1. Verband: Caricion canescens-fuscae
Assoz.-Gruppe der Grauseggen-(Carex canescens-)Gesellschaften
1. Ass.: Carici-Agrostidetum (caninae) Tx. 37, collin-hochmontan
2. Ass.: Willemetio-Agrostidetum prov., Bayer. Wald, hochmontan
3. Ass.: Caricetum (fuscae) subalpinum Br.-Bl. 15, Alpen
Assoz.-Gruppe der Braunseggen-(Carex fusca-)Gesellschaften
4. Ass.: Bartsio-Caricetum Bartsch 40, Lokalassoziation des Feldbergs (Schwarzwald)
5. Ass.: Selino-Caricetum (Issl. 37), Vogesen
6. Ass.: Parnassio-Caricetum, montaner Braunseggensumpf des Südschwarzwaldes
Assoz.-Gruppe der Eriophorum scheuchzeri-Gesellschaften
7. Ass.: Eriophoretum scheuchzeri Rübel 12, Alpen
Sonderform:
8. Ass.: Juncus acutiflorus-Gesellschaft (?)
3. Ordnung: Tofieldietalia, Kalksümpfe
1. Verband: Caricion davallianae
1. Ass.: Typhetum minimi, Zwergrohrkolbensumpf, Alpenvorland
1a. Ges.: Equisetum variegatum-Ges.

- Assoz.-Gruppe der Eisseggengfluren
 2. Ass.: Soldanello-Caricetum (frigidae), Lokalass. des Feldbergs (Schwarzwald)
 3. Ass.: Tofieldio-Caricetum (frigidae), Alpen
 Assoz.-Gruppe der Davallseggen-Quellmoore
 4. Ass.: Caricetum davallianae W. Koch 28, Alpenvorland
 Assoz.-Gruppe der Kopfbinsen-(Schoenus)-Moore
 5. Ass.: Carex hostiana-Ges. (Issl. 32)
 6. Ass.: Orchido-Schoenetum (Issl. 32), Kopfbinsensrasen der ober-rheinischen Tieflagen
 7. Ass.: Primulo-Schoenetum (W. Koch 26), praealpine Kopfbinsensrasen
 8. Ass.: Schoenetum subalpinum W. Koch 26

XV. Klasse: Molino-Arrhenatheretea, Wirtschaftswiesen und Fettweiden

1. Ordnung: Molinietalia
 1. Verband: Calthion (Bromion racemosi, Juncion), Naßwiesen
 Assoz.-Gruppe der (Juncus subnodulosus-) Kalkbinsenwiesen
 1. Ass.: Juncetum subnodulosi s. str., Kalkbinsenwiese der ober-rheinischen Tieflagen
 2. Ass.: Trollio-Juncetum (W. Koch 26), praealpine Kalkbinsenwiese
 Assoz.-Gruppe der (Juncus acutiflorus-) Silikatbinsenwiesen
 3. Ass.: Crepido-Juncetum acutiflori (Br.-Bl. 15), submontan-montan
 Assoz.-Gruppe der Waldsimsen-(Scirpus silvaticus-)Gesellschaften
 4. Ass.: Polygono (bistortae)-Scirpetum (Schwick. 44), gedüngte Quellwiesen des Schwarzwaldes
 5. Ass.: Filiformi-Scirpetum (Juncetum filiformis Tx. 37 p. p.), Quellwiesen der östlichen, montanen Silikatgebiete
 Ass.-Gruppe der Traubentrespen-(Bromus racemosus-)Wiesen
 6. Ass.: Deschampsio-Brometum, nördl. Oberrheingebiet
 7. Ass.: Achilleo-Brometum, südl. Oberrheingebiet
 8. Ass.: Silao-Brometum (Klapp 51), Donaugebiet
 9. Ass.: Bistortae-Brometum (Klapp 51), Donaugebiet
 Assoz.-Gruppe der Kohldistelwiesen (Kalkgebiete)
 10. Ass.: Cirsio-Polygonetum Tx. 51, submontane Kohldistelwiese
 11. Ass.: Trollio-Cirsietum (Kuhn 37), praealpin-montane Kohldistelwiese
 Sondergesellschaften:
 12. Ass.: Chaerophyllo-Ranunculetum (aconitifolii) Oberd. 52, montane Quellstaudenflur
 13. Ass.: Epilobio-Juncetum (effusi), montane Naßweiden z. B. des Schwarzwaldes
 2. Verband: Filipendulo-Petasition, Ufer-Hochstauden
 Assoz.-Gruppe der Pestwurz-(Petasites hybridus-)Gesellschaften
 1. Ass.: Personato-Petasitetum, praealpine Maskendistel-Pestwurzflur
 2. Ass.: Geranio-Petasitetum (Tx. 47), submontane Pestwurzflur
 Assoz.-Gruppe der Hochstaudenriete (Sumpfstaudenfluren)
 3. Ass.: Filipendulo-Geraniumetum (W. Koch 26), moorige Böden
 3. Verband: Molinion coeruleae
 Assoz.-Gruppe der kalkholden Molinia-Wiesen (Pfeifengraswiesen)
 1. Ass.: Molinietum medioeuropaeum (W. Koch 26), Stromtal-Pfeifengraswiese (Oberrheintal)
 2. Ass.: Potentillo-Deschampsietum mediae (Oberd. 36), Borstschmielengesellschaft des nördl. Oberrheingebietes (selten)

- Assoz.-Gruppe der praealpinen Pfeifengraswiesen
3. Ass.: Asclepiado-Molinietum (Oberd. 50), praealpine Pfeifengraswiese, Alpenvorland
4. Ass.: Scorzonero-Molinietum (W. Krause, Mscr.), Lokalassoziatio­n des Ostschwarzwaldes
- Assoz.-Gruppe kalkarmer Molinia-Wiesen
5. Ass.: Cnidio-Juncetum, Lokalasso­z. des Pfälzer Trockengebietes (nördl. Oberrhein)
6. Ass.: Junco-Molinietum Preisg. 50, z. B. Schwarzwald
2. Ordnung: Arrhenatheretalia, Fettwiesen und Fettweiden
1. Verband: Arrhenatherion
- Assoz.-Gruppe der tiefgelegenen Fettwiesen
1. Ass.: Arrhenatheretum medioeuropaeum Oberd. 52
- Assoz.-Gruppe montaner Übergangswiesen
2. Ass.: Centaureo nigrae-Arrhenatheretum (Oberd. 52) (Arrhenathere­tum montanum p. p. Oberd. 52), montane Silikat-Glatthaferwiese im Westen des Gebietes
3. Ass.: Trifolio-Festucetum rubrae, z. B. Oberpfalz
4. Ass.: Poa-Trisetetum (Knapp 51), im Norden und Osten des Gebietes
5. Ass.: Melandrio-Arrhenatheretum (Kuhn 37), montane Kalk-Glatthaferwiese, Jura
2. Verband: Polygono-Trisetion
- Assoz.-Gruppe kalkholder Bergfettwiesen
1. Ass.: Astrantio-Trisetetum (Knapp 52), Oberbayern (Alb fragm.)
2. Ass.: Geranio-Trisetetum (Knapp 51), Vogelsberg
- Assoz.-Gruppe silikatholder Bergfettwiesen
3. Ass.: Meo-Festucetum (Bartsch 40), Bä­rwurz-Rotschwingelwiese (Schwarzwald)
3. Verband: Poion alpinae, alpine Fettweiden
1. Ass.: Poa-Prunelletum (Oberd. 50), Bayer. Kalkalpen
2. Ass.: Trifolio-Festucetum violaceae (Br.-Bl. 26), Urfettweiden der alpinen Lagen (Oberbayern)
4. Verband: Cynosurion, Fettweide
(besser vielleicht 2 Unterverbände des Arrhenatherion u. Polygono-Trisetion)
1. Ass.: Lolio-Cynosuretum Tx. 37, Talfettweide
2. Ass.: Festuco-Cynosuretum Tx. 40, Gebirgsfettweide

XVI. Klasse: Festuco-Brometea, Trocken- und Steppenrasen

1. Ordnung: Festuco-Sedetalia Tx. 51, Sand-Pioniergesellschaften
1. Verband: Sedo-Scleranthion
- Assoz.-Gruppe der alpinen Fetthennen-Gesellschaften
1. Ass.: Sileno-Sedetum (annui), Südschwarzwald
- Assoz.-Gruppe der wärmeliebend-montanen Dachhauswurzelgesellschaften
1. Ass.: Potentillo rhenanae-Sempervivetum (Dahmen Mscr.), Mittelrhein
2. Ges.: Sempervivum tectorum-Ges., Hohentwiel
2. Verband: Thero-Airon
- Assoz.-Gruppe der Festuca-Veronica-Gesellschaften
1. Ass.: Festuco-Veronicetum dillenii, Porphyrfelsköpfe der Pfalz
2. Ass.: Festuco-Veronicetum vernaе (M. v. Roch 51), Kaiserstuhl
- Assoz.-Gruppe Kleinschmielen-reicher Gesellschaften
3. Ass.: Filagini-Vulpium Oberd. 38, Federschwingelrasen des Ober­rheingebietes

- 4. Ass.: Thymo-Festucetum (Bartsch 40), Thymian-Schafschwingelrasen des Oberrheingebietes
- 3. Verband: Corynephorion
 - 1. Ass.: Coryneporetum Tx. 37, Silbergrasflur der oberrheinischen sauren Flugsande
- 4. Verband: Koelerion glaucae Klika 35 (Helichryson Tx. 51)
 - Assoz.-Gruppe der Koeleria pyramidata-Gesellschaften
 - 1. Ass.: Sileno-Koelerietum prov., nördl. Oberrheingebiet
 - Assoz.-Gruppe der Koeleria glauca-Gesellschaften
 - 2. Ass.: Jurinaeo-Koelerietum Volk 30
 - 3. Ges.: Carex praecox-Gesellschaft (Oberd. 36), nördl. Oberrheingebiet
- 2. Ordnung: Festucetalia vallesiaceae, kontinentale Steppenrasen
 - 1. Verband: Festucion vallesiaceae
 - Unterverb.: Seslerio-Festucion, praealpine Blaugras-Steppenrasen
 - 1. Ass.: Diantho-Festucetum Gauckl. 38, Pfingstnelkenflur (Jurazug, Ostschwarzwald)
 - Unterverb.: Astragalo-Stipion
 - 2. Ass.: Trinio-Stipetum (Knapp 44), (Astragalo-Stipetum mogontiacense Knapp 44 p. p.) Sandsteppe, Mainzer Sand
 - 3. Ass.: Erysimo-Stipetum (Knapp 44), (Astragalo-Stipetum mogontiacense Knapp 44 p. p.) Felssteppe, Nahetal
- 3. Ordnung: Brometalia, submediterrane Trockenrasen
 - 1. Verband: Bromion
 - Unterverb.: Xerobromion
 - Assoz.-Gruppe der Teucrium-reichen Initialgesellschaften
 - 1. Ass.: Teucro-Melicetum (ciliatae) Volk 37, auf nährstoffreichem Feinschutt
 - 2. Ass.: Cerastietum, Hornkrautgesellsch. auf offenen Lößböden
 - Assoz.-Gruppe silicicoler Trockenrasen
 - 3. Ass.: Viscario-Festucetum Br.-Bl. 38, Rheingebiet
 - 4. Ass.: Viscario-Avenetum (pratensis) Oberd. 49, ostwärts des Schwarzwaldes
 - Assoz.-Gruppe der collinen Xerobrometen
 - 5. Ass.: Trinio-Caricetum humilis, Volk 37, Maingebiet
 - 6. Ass.: Xerobrometum suevicum Br.-Bl. 31, Hegau
 - 7. Ass.: Xerobrometum rhenanum Br.-Bl. 31, Südbaden
 - 8. Ass.: Xerobrometum alsaticum (M. v. Roch. 51), oberelsässisches Trockengebiet
 - Assoz.-Gruppe praealpiner Xerobrometen
 - 9. Ass.: Leontodonto-Brometum Volk 38, Oberbayern
 - Unterverb.: Seslerio-Xerobromion, praealpine Blaugras-Trockenrasen
 - Assoz.-Gruppe der Schwingel-(Festuca-)reichen Blaugrashalden (östliche Gebiete)
 - 10. Ass.: Seslerio-Festucetum (Gauckl. 38), Fränk. Jura
 - 11. Ass.: Bromo-Festucetum (Gauckl. 38), Fränk. Jura
 - Assoz.-Gruppe der Trespen-(Bromus erectus-)reichen Blaugrashalden (westliche Gebiete)
 - 12. Ass.: Seslerio-Brometum Kuhn 37, Schwäb. Alb u. Neckargebiet
- 2. Verband: Mesobromion, Halbtrockenrasen
 - Unterverb.: Eu-Mesobromion
 - Assoz.-Gruppe der tiefgelegenen Halbtrockenrasen
 - 1. Ass.: Mesobrometum collinum (Scherr. 25), südwestdeutsche Tieflagen

2. Ass.: Mesobrometum alluviale (Issl. 32), Stromtal-Halbtrockenrasen (Rheinniederung)
 Assoz.-Gruppe montan-praealpiner Mesobrometen
 3. Ass.: Carlino-Brometum (Kuhn 37), (Mesobrometum montanum), montaner Halbtrockenrasen (z. B. Alb)
 4. Ass.: Gentiano (vernae)-Brometum Kuhn 37, praealpiner Enzian-Halbtrockenrasen
 Unterverb.: Seslerio-Mesobromion, Blaugras-Halbtrockenrasen
 5. Ass.: Seslerio-Koelerietum (Kuhn 37), Schwäbische Alb

XVII. Klasse: Elyno-Seslerietea, arktisch-alpine Kalk-Steinrasen (arkt.-alp. Vegetationskreis)

1. Ordnung: Seslerietalia
 1. Verband: Seslerion, alpine Blaugrasgesellschaften der Kalkalpen
 1. Ass.: Caricetum firmae Br.-Bl. 26, Polsterseggenrasen
 2. Ass.: Seslerio-Sempervirentetum Br.-Bl. 26, alpine Blaugrashalde
 2. Verband: Caricion ferrugineae, subalpine Rostseggengesellschaft
 1. Ass.: Caricetum ferrugineae Lüdi 21 (Oberbayern)
 3. Verband: Oxytropido-Elynion
 1. Ass.: Elynetum Br.-Bl. 13, alpine Nacktriedrasen

XVIII. Klasse: Caricetea curvulae (arkt.-alp. Vegetationskreis)

1. Ordnung: Caricetalia curvulae
 1. Verband: Caricion curvulae, alpine Krumseggenrasen
 1. Ges.: Sesleria disticha-Gesellschaft (Oberd. 50), Allgäu
 2. Ges.: Agrostis rupestris-Juncus trifidus-Gesellsch. (Böhmer Wald)
 (2. Verband: Juncion trifidi, arkt. Verband)

XIX. Klasse: Nardo-Callunetea, Borstgrasrasen und Heiden (bodensaure Magerweiden)

1. Ordnung: Nardetalia, Borstgrasweiden
 1. Verband: Eu-Nardion, subalpine Borstgrasrasen
 Assoz.-Gruppe der alpinen Hochlagen-Borstgrasgesellschaften
 1. Ass.: Aveno-Nardetum (Oberd. 50), Allgäu
 Assoz.-Gruppe der hochmontan-subalpinen Alpen-Borstgrasmatten
 2. Ass.: Nardetum alpinum Br.-Bl. 49, z. B. Allgäu
 Assoz.-Gruppe der westlichen Mittelgebirgs-Borstgrasmatten (hochmontan-subalpin)
 3. Ass.: Leontodonto (helvetici)-Nardetum Bartsch 40, Schwarzwald
 4. Ass.: Violo-Nardetum (Issl. 27), Vogesen
 Assoz.-Gruppe der östlichen Mittelgebirgs-Borstgrasmatten
 5. Ass.: Lycopodio-Nardetum Preisg. 53, Böhmerwald
 2. Verband: Nardo-Galion, atl.-subatl. (montan-submontane) Labkrautweiden
 Assoz.-Gruppe der Flügelginsterweiden
 1. Ass.: Festuco-Genistelletum Issl. 27, Schwarzwald
 2. Ass.: Aveno (pratensis)-Genistelletum (Kuhn 37), östl. Gebiete (Schwäb. Alb.)
 Assoz.-Gruppe der westlichen Labkrautweiden
 3. Ass.: Galio-Festucetum (rubrae), z. B. Nordschwarzwald
 Assoz.-Gruppe der verarmten Labkrautweiden
 4. Ass.: Polygalacto-Nardetum (Preisg. 53), östl. Gebietsteile, nördl. Oberrheinebene

- Unterverb.: *Juncion squarrosi*, feuchte Borstgrasgesellschaften
- 5. Ass.: *Nardo-Juncetum* (Bück. 42), Torfbinsenrasen
- 2. Ordnung: *Calluno-Ulicetalia*
- 1. Verband: *Calluno-Genistion*, Heidekrautheiden
- Assoz.-Gruppe der subatlantischen Sandginsterheiden (Heidekrautheiden)
- 1. Ass.: *Calluno-Genistetum Tx. 37*, z. B. Schwarzwald (vor allem westliche Gebietsteile)
- Assoz.-Gruppe der Moorbeer-Hochheiden
- 2. Ass.: *Calluno-Vaccinietum (uliginosi)* Bück. 42, anmoorige Hochheide, Nordschwarzwald
- Assoz.-Gruppe der subkontinentalen *Genista germanica*-Heiden
- 3. Ass.: *Calluno-Antennarietum Tx. 37* (*Calluno-Genistetum germanicae*), östl. Gebietsteile (z. B. Oberpfalz)
- 4. Ass.: *Cytiso-Antennarietum Preisg. 53* (*Cytiso-Callunetum*), wärmeliebende Geißkleeheide (östl. Gebietsteile)
- 2. Verband: *Sarothamnion*
- 1. Ass.: *Calluno-Sarothamnetum Malc. 29*, Besenginsterheide (Schwarzwald)

XX. Klasse: Oxycocco-Sphagnetea, Hochmoore, Heidemoore

- 1. Ordnung: *Ledetalia palustris* (*Sphagnetalia fuscii*)
- 1. Verband: *Sphagnion fuscii*
- Unterverb.: *Sphagnion atlanticum* Schwick. 40 (*Sphagnetum imbricati*, *Sphagnetum papillosum*, fragment.)
- Unterverb.: *Sphagnion continentale* Schwick. 40
- 1. Ass.: *Sphagnetum medii (magellanicum)* Kästner u. Mitarb. 33, rote Hochmoorbultgesellschaft
- 2. Ass.: *Sphagnetum fuscii* Luqu. 26, braune Hochmoorbultgesellschaft
- 2. Ordnung: *Sphagno-Ericetalia*, Heidemoore
- 1. Verband: *Ericion tetralicis*, nur fragmentarisch
- 2. Verband: *Scirpion caespitosi*, Rasenbinsenmoore
- 1. Ass.: *Junco-Scirpetum (germanicum)* Oberd. 38, Nordschwarzwald, Alpen

XXI. Klasse: Betulo-Adenostyletea, subarkt.-subalpine Hochstauden- u. Hochgrasfluren und -gebüsche

- 1. Ordnung: *Adenostyletalia*
- 1. Verband: *Adenostylion alliariae*
- 1. Ass.: *Alnetum viridis* Br.-Bl. 18, Alpen (z. B. Allgäu)
- 2. Ass.: *Adenostylo-Mulgedietum* Br.-Bl. 50, Alpen (z. B. Allgäu)
- 2. Verband: *Calamagrostidion*, Hochgrasfluren
- 1. Ass.: *Sorbo-Calamagrostidetum* (Oberd. 36), Südschwarzwald
- 2. Ass.: *Mugeto-Sorbetum* prov., Nordschwarzwald
- 3. Verband: *Salicion pentandrae*, feuchte Hochstaudengebüsche
- 1. Ges.: *Salix hastata*-Gesellschaft (Allgäu)
- 2. Ges.: *Salix phylicifolia*-Gesellschaft (Vogesen)

XXII. Klasse: Quercetea robori-petraeae, Eichen-Birkenwälder

- 1. Ordnung: *Quercetalia robori-petraeae*
- 1. Verband: *Quercion robori-petraeae*
- Assoz.-Gruppe der Traubeneichenwälder
- 1. Ass.: *Petraeo-Betuletum* (*Querceto sessilis-Betuletum Tx. 37*, *Fago-Quercetum petraeae Tx. 55*), in extremen Lagen (Tieflagen), Schwarzwald, Odenwald, Pfalz usw.

Assoz.-Gruppe der Stieleichenwälder

2. Ass.: *Violo-Quercetum*, (*Querceto-Betuletum violetosum* Tx. 37 p. p.)
Hainbuchen-Eichen-Birkenwald, Sandböden der Oberrheinebene,
angedeutet auch auf sandigen Keuperböden des Neckargebietes

Assoz.-Gruppe der artenarmen Kiefern-Eichenwälder (vermittelt zu den
Pinetalia)

3. Ass.: *Vaccinio vitis-idaeo-Quercetum* (*Pino-Quercetum* Reinh. 39),
östliches Bayern

XXIII. Klasse: *Vaccinio-Piceetea*, Nadelholzgesellschaften

1. Ordnung: Pinetalia, wärmeliebende Kiefernwälder

1. Verband: Pinion, kontinentale Kiefernsteppenwälder

1. Ass.: *Dicrano-Pinetum* Preisg. et Kn. 42, Mooskiefernwald auf Sand
in Trockengebieten, nördl. Oberrheinebene, sowie in Main-
franken und bei Nürnberg

2. Verband: *Erico-Pinion* (*Pineto-Ericion*), alpigene Kiefernsteppenwälder
Cytiso-Pinetum (Br.-Bl. 32), Geißkleekiefernwald, verschiedene
geograph. Rassen (Bodensee-, Alb, Frankenjura)

2. Ass.: *Calamagrostido-Pinetum* (*Pineto-Molinietum litoralis* E. Schmid
36 p. p., *Calamagrostis varia*-Ass. usw.) auf steilen zur Rut-
schung neigenden Mergelhängen, Alpen, z. B. Allgäu-Ober-
bayern, auch Schwäbische Alb

3. Ass.: *Dorycnio-Pinetum*, oberbayerischer Schneeheide-Kiefernwald,
auf Flußschottern usw. im Alpenvorland bis ca. 700 m

4. Ass.: *Salici-Pinetum* Oberd. 39, verarmte Ausstrahlung der alpinen
Schneeheide-Kiefernwälder auf trockenen Schottern der Ober-
rheinniederung

5. Ass.: *Pinetum variscum* Reinh. 39, osthercynischer Schneeheide-
Kiefernwald (z. B. Oberpfalz)

6. Ass.: *Erico-Pinetum* (Br.-Bl. 39), nordalpiner Schneeheide-Kiefern-
wald von 700—1200 m

7. Ass.: *Rhododendro-Mugetum*, Schneeheide-Legföhrengebüsch, ober-
bayerische Alpen, 1200—2000 m

2. Ordnung: *Vaccinio-Piceetalia*, Fichtenwälder und boreal-alpine Beerstrauch-
gestrüppe

1. Verband: *Vaccinio-Piceion*

Unterverb. *Eu-Vaccinio-Piceion*

Assoz.-Gruppe hercynisch-nordalpiner Fichtenwälder

1. Ass.: *Bazzanio-Piceetum* Br.-Bl. et. Siss. 39, Schwarzwald

2. Ass.: *Piceetum boreoalpinum* (Oberd. 50), nördl. Kalkalpen (Ober-
bayern)

3. Ass.: *Soldanello-Piceetum* Volk 39, Böhmerwald

4. Ass.: *Piceetum hercynicum* Tx. 39, Frankenwald (Sudeten, Harz)¹⁾

Assoz.-Gruppe der Bergkiefernmoore (*Piceo-Pinion uncinatae* Tx. 55)

5. Ass.: *Vaccinio (uliginoso)-Mugetum* Oberd. 34, Bergkiefernmoor
(Schwarzwald, Oberschwaben, Oberbayern, Böhmerwald)

Assoz.-Gruppe der kontinentalen Waldkiefernmoore (*Pino-Ledion* Tx. 55)

6. Ass.: *Vaccinio (uliginoso)-Pinetum* (Kob. 30), Waldkiefernmoor, z. B.
Oberpfalz

(6a. Ass.: *Ledo-Pinetum*, Norddeutschland)

Assoz.-Gruppe der Birkenmoore (*Betulion pubescentis* Lohm. et Tx. 55)

1) Unterverb.: *Piceion septentrionale* nur in NO-Europa

- 7. Ass.: Lycopodio (annot.)-Betuletum, montanes Birkenmoor, Lagg der Schwarzwald-Hochmoore usw.
- 8. Ass.: Betuletum humili-pubescentis, Strauchbirkenmoor, seltenes Eiszeit-Relikt des Alpenvorlandes
- 9. Ass.: Holco-Betuletum (Tx. 37), submontane Birkenmoore (Rheintal, Neckargebiet usw.)
- Unterverb.: Rhododendro-Vaccinon, alpine Strauchgesellschaften, Lärchen-Arven-Wälder
- 10. Ass.: Empetro-Vaccinietum Br.-Bl. 26, Alpen, Schwarzwald
- 11. Ass.: Rhododendro-Vaccinietum Br.-Bl. 27, Rost-Alpenrosen-Knieholz, Alpen
- 12. Ass.: Arctostaphylo-Loiseleurietum Oberd. 50, nördl. Kalkalpen

XXIV. Klasse: Alnetea glutinosae, Erlenbrüche

- 1. Ordnung: Alnetalia glutinosae
- 1. Verband: Alnion glutinosae
 - 1. Ass.: Carici elongatae-Alnetum W. Koch 26, subkontinentaler Erlenbruch
 - 2. Ass.: Carici laevigatae-Alnetum Schwick. 37, atlantischer Erlenbruch, nur Oberrhein und Pfalz
 - 3. Ass.: Salici-Franguletum Malc. 29, Faulbaumbusch

XXV. Klasse: Querco-Fagetea

- 1. Ordnung: Populetales, Auenwälder
- 1. Verband: Alno-Ulmion, Auenwälder des gemäßigten Europa
- Unterverb.: Salicion, Weichholzaunen
 - 1. Ass.: Salici-Populetum Meyer-Drees 36, Weiden-Pappel-Aue (Rhein-Donau)
 - 2. Ass.: Salicetum triandrae Malc. 29, Uferweidenbusch, (Rhein-Donau)
- Unterverb.: Alnion glutinoso-incanae
- Assoz.-Gruppe montaner Flußufer-Auen
- 3. Ass.: Alnetum incanae Aich. et Siegr. 30, montane Grauerlenaue (z. B. Oberbayern, Jura)
- 4. Ass.: Astrantio-Fraxinetum Oberd. 53, submontane Grauerlenaue (z. B. Neckar)
- 5. Ass.: Stellario (nemorum)-Alnetum glutinosae Lohm. Mscr., montane Schwarzerlenaue der Silikatgebiete (z. B. Schwarzwald, Odenwald usw.)
- Assoz.-Gruppe der Sumpf-Auen
- 6. Ass.: Pruno (pado)-Fraxinetum Oberd. 53, Erlen-Eschen-Aue, (z. B. Oberrheingebiet)
- 7. Ass.: Piceo-Alnetum Rubn. 54 (Circae-Alnetum), boreale Fichten-Erlen-Aue (Oberbayern-Ostbayern)
- Assoz.-Gruppe der Bach-Eschenwälder (Sicker-Auen)
- 8. Ass.: Carici-Fraxinetum W. Koch 26, Bacheschenwald
- Unterverb.: Ulmion, Hartholzaunen
 - 9. Ass.: Fraxino-Ulmetum Oberd. 53, Eichen-Ulmen-Auenwald, (Rhein-Rasse, Donau-Rasse)
- 2. Ordnung: Fagetalia
- 1. Verband: Carpinion, europ. Laubmischwälder
- Unterverb.: Pulmonario-Carpinion, atl.-subatl. Eichen-Hainbuchenwälder
 - 1. Ass.: Stellario-Carpinetum (Oberd. 54), Sand-Eichen-Hainbuchenwald, Oberrheinebene (verarmter Ausklang von Westen her)

- Unterverb.: Galio-Carpinion, mitteleurop.-subkont. Eichen-Hainbuchenwälder
2. Ass.: Galio-Carpinetum (Querceto-Carpinetum s. str. Tx. 37), Lehm-Eichen-Hainbuchenwald der Hügellstufe, verschiedene geograph. Rassen, z. B. Rhein-Rasse, Neckar-Rasse, Main-Rasse, Ostbayerische Rasse, Schweizer Vorland-Rasse mit *Carex pilosa* usw.)
 3. Ass.: *Poa chaixii*-Carpinetum (Querceto-Carpinetum submontanum Oberd. 52), submontaner Lehm-Eichen-Hainbuchenwald, Berg-Eichen-Hainbuchenwald (Schwarzwald - Rasse, Neckar - Main - Rasse)
 4. Ass.: Lithospermo-Carpinetum (Iss. 24), Lokalass. der Colmarer Trokenoase (bis Altbreisach!)
 5. Ass.: *Ulm*-Carpinetum (Passarge 53) prov., Stromtalges., vermittelt zum *Fraxino-Ulmetum*, (z. B. Donau)
1. Verband: Fagion, Rotbuchenwälder
- Unterverb.: Eu-Fagion
- Assoz.-Gruppe der submontanen Silikatbuchenwälder
1. Ass.: *Melico*-Fagetum (Knapp 42), verschiedene geograph. Rassen (Schwarzwald-Rasse, Rhein-Neckar-Rasse, Frankenwald-Rasse)
- Assoz.-Gruppe der submontanen Kalkbuchenwälder (Orchideen-Buchenwälder) (Cephalanthero-Fagion Tx. 55)
2. Ass.: *Cephalanthero*-Fagetum, (*Carici*-Fagetum sensu Lohm. 53), verschiedene geograph. Rassen. (Südoberrhein.-Rasse, Rhein-Neckar-Rasse, Alb-Rasse, Frankenjura-Rasse)
 3. Ass.: *Taxo*-Fagetum Etter 47, praealpiner Steilhangbuchenwald, Bodensee, Alb, Jura
 4. Ass.: *Carici pilosae*-Fagetum (Fagetum finicola Etter 47 p. p.) Vor-alpenbuchenwald (Bodensee)
 5. Ass.: *Carici-Abietetum* (*Abietetum suevicum*), schwäb. Tieflagen-Tannenwald, (Schwäb.-fränk. Wald)
- Assoz.-Gruppe montan-hochmontaner Kalkbuchenwälder
6. Ass.: *Abieti*-Fagetum jurassicum (Kuhn 37), Hangwald der SW-Alb
 7. Ass.: *Elymo*-Fagetum Kuhn 37, Hochlagen-Buchenwald der Alb
 8. Ass.: (*Abieti*-)Fagetum boreoalpinum Oberd. 50 (*Aposerido*-Fagetum), nordalpiner Tannen-Buchenwald
- Assoz.-Gruppe montan-hochmontaner Silikatbuchenwälder
9. Ass.: *Abieti*-Fagetum rhenanum Oberd. 38, Schwarzwald
 10. Ass.: (*Abieti*-)Fagetum sudeticum K. Preis 38 (incl. *Abieti*-Fagetum oriento-bavaricum Volk 38), Böhmerwald, Sudeten
- Unterverb.: *Acerion*, Hochlagen- und Schluchtwälder
- Assoz.-Gruppe der subalpinen Hochstaudenwälder (Hochlagenwälder)
11. Ass.: *Acer*-Fagetum Bartsch 40, verschiedene geogr. Rassen, (Schwarzwald, Alpen, Böhmerwald)
 12. Ass.: *Acer*-*Salicetum* (*appendiculatae*), Lawinenbahnen und über *Acer*-Fagetum (Alpen, Schwarzwald)
- Assoz.-Gruppe der Schluchtwälder
13. Ass.: *Ulm*-*Aceretum* Issl. 26, subalpiner Schluchtwald (Vogesen, Böhm. Wald)
 14. Ass.: *Phyllitido*-*Aceretum* Moor 52, Kalksteinschluchtwald (Jura)
 15. Ass.: *Arunco*-*Aceretum* Moor 52, Humus-Schluchtwald (Schwarzwald, Odenwald)
 16. Ass.: *Carici*-*Aceretum* (*Acereto-Fraxinetum caricetosum pendulae* Etter 47), Auen-Schluchtwald (Alb)
- Unterverb.: *Luzulo*-Fagion
- Assoz.-Gruppe der artenarmen Eichen-Buchenwälder

17. Ass.: Melampyro-Fagetum Oberd. 54, (Querceto-Luzuletum Knapp 42), verschiedene geograph. Rassen, (Schwarzwald-Rasse, Pfalz-Odenwald-Rasse, Rhein-Neckar-Rasse, Alb-Rasse usw.), auf Lehmböden vielleicht als eigene Assoz.: Carici umbrosae-Fagetum
Assoz.-Gruppe der artenarmen Eichen-Tannenwälder
18. Ass.: Periclymeno-Abietetum (Querceto-Betuletum dryopteridetosum Oberd. 38), Schwarzwald
19. Ass.: Melampyro-Abietetum (Querceto-Vaccinietum Zeidl. 53) Schwäb. Wald-Rasse, Frankenwald-Rasse
Assoz.-Gruppe der montan-hochmontanen, artenarmen Buchenwälder- und Buchen-Mischwälder
20. Ass.: Luzulo-Fagetum (Oberd. 49), Schwarzwald-Rasse, Bayer. Wald-Rasse usw., 600—1000 m
21. Ass.: Verticillato-Fagetum, hochmontan-subalpiner, artenarmer Fichten-Tannen-Buchenwald (m. Polygonatum verticillatum), Schwarzwaldhochlagen über 900—1000 m
- Unterverb.: Abieti-Piceion
Assoz.-Gruppe der artenarmen Tannenmischwälder
22. Ass.: Luzulo-Abietetum (Luzulo-Piceetum Br.-Bl. et Siss. 39 p. p.), Westschwarzwald
23. Ass.: Vaccinio vitis-idaeo-Abietetum (Luzulo-Piceetum Br.-Bl. et Siss. 39 p. p.), Kiefer-Tannenmischwald, Ost-Schwarzwald usw.
Assoz.-Gruppe der artenreichen Tannenmischwälder
24. Ass.: Piceo-Abietetum Oberd. 50 (Pyrolo-Abietetum), Kalk-Tannenmischwald, Baar
25. Ass.: Galio-Piceetum Bartsch 40 (Piceo-Abietetum silicolum Oberd. 49), silikatischer Ostschwarzwald
26. Ass.: Piceetum montanum Br.-Bl. 39, alpiner Tannenmischwald, Oberbayern
3. Ordnung: Prunetalia, Gebüsche und Hecken
1. Verband: Berberidion, Kalk- u. Wärme-liebende Gebüsche
1. Ass.: Hippophaë-Salicetum Br.-Bl.-et Volk 40, Sanddornbusch
2. Ass.: Ligustro-Prunetum Tx. 52, Liguster-Schlehenbusch
3. Ass.: Cotoneastro-Amelanchieretum Fab. 36, Felsgebüsch
- (4. Ass.: Pado-Coryletum Moor, Mscr.)
2. Verband: Rubion subatlanticum, subatl. Brombeerhecken auf kalkarmen Unterlagen
4. Ass.: Carpino-Prunetum Tx. 52, Brombeer-Schlehenbusch, Rheinebene, Schwarzwaldtäler
5. Ass.: Rubo-Coryletum, Schwarzwald, montane Buchenstufe
4. Ordnung: Quercetalia pubescentis, xerotherme Trockenwälder, Eichenmischwälder
1. Verband: Quercion pubescenti-petraeae
Assoz.-Gruppe subkontinentaler Kiefern-Eichenwälder
1. Ass.: Anemoneto (silvestris)-Quercetum (Dictamno-Sorbetum mogontiacense Knapp 44 p. p.), Kalksand- und Löß-Kiefern-Eichenwald, Oberrheingebiet
2. Ass.: Potentillo (albae)-Quercetum (Libb. 33), selten auf Tonböden, z. B. rheinhessisches Trockengebiet
Assoz.-Gruppe ost-mitteuropäischer Eichen-Elsbeerenwälder
3. Ass.: Clematido (rectae)-Quercetum collinum (Eichenwald Volk 37), Tauber-Main, Niederbayern

4. Ass.: Clematido-Quercetum montanum (Querceto-Lithospermetum Gauckl. 38, Bupthalamo-Quercetum), Fränk. Jura
 Assoz.-Gruppe west-mitteleuropäischer Eichen-Elsbeerenwälder
5. Ass.: Lithospermo-Quercetum collinum (Querceto-Lithospermetum Br. Bl. 32 p. p.), Oberrhein-Rasse, Neckar-Rasse
6. Ass.: Lithospermo-Quercetum montanum (Calamagrostido-Quercetum), höhere Lagen, z. B. Schwäb. Alb, Schweizer Jura
7. Ass.: Buxo-Quercetum (Br.-Bl. 32), Grenzacher Horn, Schweizer Jura
8. Ass.: Acero (monspressulano)-Quercetum (Querceto-Buxetum Knapp 42 p. p.), Donnersberg-Nahe-Mittelrhein-Mosel
 Assoz.-Gruppe der Ahorn-Lindenwälder (Berglindenwälder)
9. Ass.: Acero-Tilietum Faber 36, Jura, Oberbayern, Oberpfalz (vermittelt zum Galio-Carpinion)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Beiträge zur naturkundlichen Forschung in Südwestdeutschland](#)

Jahr/Year: 1956

Band/Volume: [15](#)

Autor(en)/Author(s): Oberdorfer Erich

Artikel/Article: [Übersicht der Süddeutschen Pflanzengesellschaften 11-29](#)